

Pharmazeutische Dienstleistung: „Pharmazeutische Betreuung bei oraler Antitumorthherapie“



Wir bieten am 29. März 2023 eine themenvertiefende Fortbildung nach dem Curriculum „Pharmazeutische Betreuung bei oraler Antitumorthherapie“ in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Onkologische Pharmazie (DGOP e. V.) an.

Die „**Pharmazeutische Betreuung bei oraler Antitumorthherapie**“ zielt darauf ab, die Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) bei Patient*innen mit oraler Antitumorthherapie zu verbessern. Potenzielle arzneimittelbezogene Probleme (ABP) sollen erkannt und gelöst bzw. verhindert werden. Dies ermöglicht es, die Effektivität der Arzneimitteltherapie sowie die Qualität der Arzneimittelanwendung zu optimieren.

Voraussetzungen zur Erbringung dieser Dienstleistung

Es sind nur approbierte Apotheker*innen zur Erbringung dieser Dienstleistung berechtigt. Sie müssen eine Fortbildung auf Basis des Curriculums der Bundesapothekerkammer „Medikationsanalyse, Medikationsmanagement als Prozess“ absolviert haben. Die folgenden, mindestens gleichwertigen Fort- und Weiterbildungen werden derzeit ebenfalls als Qualifikation akzeptiert:

- ATHINA
- ARMIN
- Apo-AMTS
- Medikationsmanager BA KlinPharm
- Weiterbildung Geriatrische Pharmazie
- Weiterbildung Allgemeinpharmazie

Antworten zu Fragen rund um das Thema „Pharmazeutische Betreuung bei oraler Antitumorthherapie“ finden Sie im FAQ unter <https://www.abda.de/pharmazeutische-dienstleistungen/pharmazeutischen-betreuung-bei-oraler-antitumorthherapie/>

Wir weisen darauf hin, dass wir die Fortbildung in Zusammenarbeit mit der DGOP veranstalten. Name und E-Mailadresse der Teilnehmer:innen werden nur im Rahmen dieses Seminars von der DGOP verarbeitet.

Bei Teilnahme an nur einzelnen Teilen des Seminars wird eine Teilnahmebescheinigung mit entsprechend angepassten Fortbildungspunkten erstellt.



Die **Teilnahmegebühr** für das Seminar beträgt 100,00 € + Mwst.

Anmelden können Sie sich auf der Homepage der Apothekerkammer des Saarlandes unter: <https://www.apothekerkammer-saar.de/fort-ausbildung/fortbildung/>

Interessiertes nicht-approbiertes Personal kann ebenfalls an der Fortbildung teilnehmen, Apotheker:innen werden bevorzugt angenommen, da nur sie die pharmazeutische Dienstleistung erbringen dürfen.

Die Fortbildung ist mit insgesamt 13+2 Punkten bei der Apothekerkammer des Saarlandes akkreditiert.

Die Fortbildung besteht aus insgesamt vier Seminarteilen:

1. **Nach Anmeldung für das Seminar** erhalten die Teilnehmer:innen eine Anmeldebestätigung und einen Stundenplan, in dem die Links zu den 4 E-Learning Veranstaltungen (jeweils ca. 1 Stunde, terminunabhängig) enthalten sind und die genauen Angaben wann welcher Seminarteil zu absolvieren ist, sowie ein Begleitskript, das Basiswissen für das Seminar liefert.
2. **6 Wochen vor dem Präsenzseminar:**
Freischaltung der 4 E-Learning Vorträge und Zugang zu dem Online-Testat, bei dem Fragen zu den E-Learnings beantwortet werden müssen (80% der Fragen müssen für ein Bestehen richtig beantwortet werden), eine Wiederholung bei zu vielen falschen Antworten ist möglich.
Die erfolgreiche Teilnahme am E-Learning ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung.
3. **7 Tage vor dem Präsenzseminar:**
Erhalt eines von der DGOP erstellten, kostenfreien Zugangs zur DGOP Oralia-Datenbank
4. **Präsenzseminar** in Saarbrücken am 29. März 2023
Bitte bringen Sie Ihr (aufgeladenes) Laptop mit für die Kleingruppen-Übungen.
5. **7 Tage nach dem Präsenzseminar:**
Erstellung und Einreichung (per E-Mail) einer patientenindividuellen Einnahmeplans

Eine Übersicht finden Sie auf der nächsten Seite.

Grundlagenseminar „Beratung von Krebspatienten“ für pharmazeutisches Personal am 29. März 2023 in Saarbrücken

1. Absolvieren der E-Learning Veranstaltungen: terminunabhängig vom 15.02.2023 – 15.03.2023

Die Teilnahmelinks zu den einzelnen Themen gehen Ihnen nach Anmeldung zu.

1 Std.	Arzneimittelklassen oraler Tumorthapeutika, Teil 1	Tobias Großmann, Leipzig
1 Std.	Arzneimittelklassen oraler Tumorthapeutika, Teil 2	Tobias Großmann, Leipzig
1,25 Std.	Supportivmaßnahmen mit Schwerpunkt niedergelassener Bereich	Jürgen Barth, Gießen
1 Std.	Arzneimittel-Interaktionen in der modernen onkologischen Therapie in Abhängigkeit vom Lebensstil – Schwerpunkt Oralia	Jürgen Barth, Gießen

2. Absolvieren des Online-Testats (Lernerfolgskontrolle zum E-Learning)

15.02.2023 – 15.03.2023 : Sie erhalten einen Link zum Testat

Die erfolgreiche Teilnahme am E-Learning ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung.

3. Präsenzveranstaltung: Apothekerhaus Saarbrücken am Mittwoch, 29. März 2023

13.00 - 13.45 Uhr (0,75 Std.)	Prinzipien der medikamentösen Tumorthherapie Relevante Grundlagen der Physiologie	Frau Christine Siebenbürger-Thiebes und Frau Dr. Jelena Rosentreter
13.45 - 14.45 Uhr (1 Std.)	Umgang mit oralen Tumorthapeutika (inkl. häuslicher Bereich)	
14.45 - 15.00 Uhr	Kaffeepause	
15.00 - 16.00 Uhr (1 Std.)	Kommunikation mit Krebspatienten	
16.00 - 16.30 Uhr	Kaffeepause	
16.30 - 17.15 Uhr (0,75 Std.)	Ausgewählte Problembeispiele oraler Tumorthapeutika	
17.15 - 18.30 Uhr (1,25 Std.)	Oralia-Datenbank Einführung und Übungen in Kleingruppen	

4. Erstellung des Einnahmeplans als pdf und Versand an: l.becker@conevent.de

(= Lernerfolgskontrolle Teil 2/2 zwischen dem 30.03. und 06.04.2023)